

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Personal-Änderungen

[urn:nbn:de:bsz:31-220043](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-220043)

Gehilfe:

Acker mann, Wilhelm, Sophienstr. 19.

Billett-Kassiererin:

F Therese Acker mann, Sophienstr. 19.

Freiwillige Feuerwehr:

Bei jeder Vorstellung unter Führung eines
Obmannes 10—12.

Personal-Änderungen.**Neu engagiert.**

Opernsängerinnen: Mosel-Tomschik, Marie,
und Rudy, Mary.

Schauspieler: Gläser, Ernst.

Chorsängerin: Martini, Traute.

Chorsänger: Kirchnick, Edmund, Lindemann,
Hermann, Mzik-Kronberg, Alfred und
Reinhold, Oskar.

Orchestermitglieder: Dolezel, Franz, Prucker,
Fritz und Grund, Hugo.

Schauspielvolontärin: Mar, Charlotte.

Kapellmeister-Volontär: Dr. Walter, Karl.

Abgegangen.

I. Kapellmeister: Reichwein, Leopold.

Opernsängerinnen: Scheider, May und Schüller-
Ethofer, Rosa.

Opernsänger: Kochen, Pancho.

Solorepetitor: Berthold, Heinz.

Schauspieler: Pleß, Henry.

Kapellmeistervolontär: B i e n s t o c k, Heinrich.

Opervolontär: M e u r s, Fritz.

Regievolontär: S ö l l i n g, Friedrich.

Chorsänger: W e r n a u, Hans.

Pensioniert.

Kammervirtuos: B ü h l m a n n, Karl.

Kammermusiker: H ö w i g, Wilhelm.

Theatermeister: S c h ö n l e b e r, Wilhelm.

Chorsänger; W e i ß, Jakob.

Jubiläen.

Intendant Geheimrat Dr. August B a s s e r m a n n wurde zur Feier seiner 40jährigen Bühnenthätigkeit am 1. Juli durch ein sehr huldvolles Telegramm des Großherzogs geehrt, das herzliche Glückwünsche und den Dank für des Herrn Intendanten erfolgreiches Wirken an der großherzoglichen Hofbühne aussprach. Ebenso gedachte die Großherzogin Luise in huldvollster Weise des Jubilars. Das Hoftheater bereitete seinem Intendanten eine sinnige Feier, bei welcher die einzelnen Abteilungen ihre Gratulationen unter Ueberreichung prächtiger Blumenpenden darbrachten. Die Mannheimer Hofbühne hatte eine Abordnung entsandt, um ihrem früheren unvergeßlichen Leiter herzliche Glückwünsche zu übermitteln. Aber auch sämtliche Theaterleiter Deutschlands, an der Spitze der Präsident des Deutschen Bühnenvereins Graf von Hülsen-Haeseler, ließen es sich nicht nehmen, ihrem